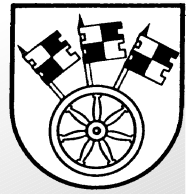




Amtsblatt Gemeinde Wittighausen



Oberwittighausen



Poppenhausen



Unterwittighausen



Vilchband

53. Jahrgang

Samstag, 11. Juli 2026

Nummer 28

Amtliche Bekanntmachungen

Wegespernung

Weg „Kodel“ in Oberwittighausen muss gesperrt werden

Der als „Kodel“ bekannte Weg, der auf Höhe des Bildstocks von der K2808 (Kreisstraße von Oberwittighausen nach Gützingen) abzweigt muss aufgrund des Radwegebaus voraussichtlich vom 22.07. – 04.08. gesperrt werden. Wir bitten um Beachtung!

Tempo 30

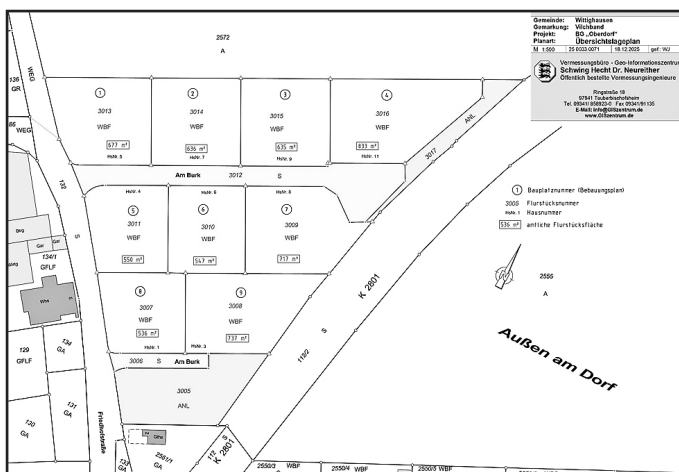
Neue Verkehrsregelung im Bereich Kindergarten und der Baugebiete „Hofstadt/ Petersberg“ und „Am Bären“

Ab sofort gilt für den Bereich Kindergarten und der Baugebiete „Hofstadt/ Petersberg“ und „Am Bären“ eine Tempo-30-Zone, womit eines häufig geäußerten Wunsches aus der Bevölkerung Rechnung getragen wird. Im Gegenzug entfällt die bisherige Vorfahrtstraßenregelung für die Alte Poppenhäuser Straße, in der gesamten Zone gilt nun rechts vor links.

Wir bitten um Beachtung!



Bauplätze in Vilchband zu verkaufen



Die Gemeinde Wittighausen bietet im Neubaugebiet Oberdorf (Ortsteil Vilchband) 9 voll erschlossene Bauplätze zum Preis von 147€/m² an. Die Größen liegen zwischen 536 und 833 m². Die Bau-

plätze können nicht reserviert werden, bei ernsthaftem Interesse werden Plätze aber vorgemerkt. Der Verkauf erfolgt mit einer Bauverpflichtung von drei Jahren. Bei Interesse können Sie sich gerne bei der Gemeindeverwaltung melden.



Waldbrand verhindern!



kein offenes Feuer



keine Zigaretten wegwerfen



kein Parken über trockenem Gras

Notruf 112



www.dwd.de/waldbrandinfo
Deutscher Wetterdienst
Waldbrandgefahrstufe heute

Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum,
Landwirtschaft und Heimat

fva-bw.de/waldbrandplattform

Landespreis für Heimatforschung ausgeschrieben

Besondere Leistungen bei der Erforschung lokaler Geschichte und Traditionen in Baden-Württemberg werden auch 2027 mit dem Landespreis für Heimatforschung geehrt. Bewerbungen sind bis 31. Oktober möglich.

Staatssekretärin Neşe Erikli sagte: „In einer globalisierten Welt suchen viele Menschen nach Identität und Zugehörigkeit. Die Erforschung unserer Heimat und Kultur kann dazu beitragen, diese Bedürfnisse zu erfüllen. Heimatforschung fördert das Bewusstsein für unsere Geschichte, Traditionen und Werte - und schafft ein Gefühl der Verbundenheit.“

Ob kulturhistorisch, naturforscherisch oder ganz konkret mit der Vermittlung der eigenen Heimat an Andere - die zumeist ehrenamtlich arbeitenden Heimatforscherinnen und -forscher im Land halten die Geschichten des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent.

Preisgelder in Höhe von insgesamt 17.500 Euro

Ausgezeichnet werden Bürgerinnen und Bürger, die überwiegend ehrenamtlich die Orts-, Landes- und Regionalgeschichte erforschen. Es können auch Arbeiten zum lokalen Denkmal- und Naturschutz, zur Dialektforschung oder etwa über Kunst- und Technikgeschichte eingereicht werden. In der Preiskategorie „Heimatsforschung digital“ sind multimediale Darstellungsformen gefragt. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 17.500 Euro vergeben. Bürgerinnen und Bürger können sich in folgenden vier Kategorien bewerben: Landespreis für Heimatsforschung, „Heimatsforschung digital“, Jugendförderpreis sowie Schülerpreis.

Neukonzeption mit neuen Bewerbungsphasen

Die Bewerbungsphase für den Heimatsforschungspreis 2026 endete im April, nur noch für den Schülerpreis läuft die Bewerbungsrunde bis zum 19. Juni. Die Preisverleihung findet am 26. November 2026 in Oberkirch statt.

Die jetzt startende Bewerbungsrunde betrifft den Heimatsforschungspreis 2027, die Verleihung findet dann am 4. Juni 2027 in Villingen-Schwenningen statt. Hier ist die Bewerbung noch bis 31. Oktober 2026 möglich.

Die Überschneidung der Ausschreibungen resultiert aus der Neukonzeption der Heimattage, in welche die Verleihung des Landespreis für Heimatsforschung eingebettet ist. Ab 2027 werden alle Veranstaltungen in einem zweiwöchigen Zeitfenster zwischen Pfingsten und den Sommerferien stattfinden.

Fünf Preiskategorien und ein breites Forschungsspektrum

Der Landespreis für Heimatsforschung besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 2.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis zu je 2.500 Euro sowie einem Preis Heimatsforschung digital zu 2.500 Euro. Es werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen.

Die Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

Orts-, Regional- und Landesgeschichte - auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa

- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatsforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten

Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg fördert den Landespreis, insbesondere die Preiskategorie Heimatsforschung digital. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der MWK-Website zur Verfügung. Weitere Informationen zum Landespreis sind unter www.landespreis-fuer-heimatsforschung.de einzusehen.

Recyclinginsel AWMT

Die Recyclinginsel öffnet zweimal pro Woche:

Dienstags	15.00 – 17.00 Uhr (Winter 01.11. – 28.02.) 17.00 – 19.00 Uhr (Sommer 01.03. – 31.10.)
Samstags	13.00 – 15.00 Uhr

Kühl- und Gefriergeräte können zu den Öffnungszeiten der Recyclinginsel vorbeigebracht werden.

Es können Altholz, Bauschutt, Sperrmüll und Grüngut abgegeben werden. Auch der Altmallcontainer befindet sich in der Recyclinginsel. Bitte beachten Sie, dass die Abgabe einiger Reststoffe mit Kosten verbunden ist.

Private Haushalte

Garten- und Parkabfälle (je angef. m ³)	3,00 €
Bauschutt / Baustellenabfälle (bis 100 l pro Anlieferungstag)	kostenfrei

Bauschutt / Baustellenabfälle (je weitere angef. 100 L)	12,00 €
Altholz A I – A III (bis 0,5 m ³ pro Anlieferungstag)	kostenfrei
Altholz A I – A III (über 0,5 m ³ und je weiteren angef. 0,5 m ³)	30,00 €
Altholz A IV (je angef. 0,5 m ³)	30,00 €
Sperrmüll (je angef. 0,5 m ³)	18,00 €
Bei Vorlage der Sperrmüllkarte	kostenfrei

Andere Herkunftsbereiche (z.B. Gewerbe)

Garten- und Parkabfälle (je angef. m ³)	10,00 €
Bauschutt / Baustellenabfälle (je angef. 100 L)	12,00 €
Altholz A I – A III (je angef. 0,5 m ³)	30,00 €
Altholz A IV (je angef. 1,0 m ³)	30,00 €
Sperrmüll (je angef. 0,5 m ³)	18,00 €

Feuerwehr

Abteilung Unterwittighausen

Übungsankündigung

Unsere nächste regelmäßige Monatsübung findet am Montag, den 13.07.2026 um 19:30 Uhr statt. Treffpunkt ist wie gewohnt am Gerätehaus in Unterwittighausen.

Bereitschaftsdienste

11. Juli bis 17. Juli 2026

Rufnummer für den Ärztlichen

Bereitschafts-dienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos).

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Wertheim

Krankenhaus Wertheim (Bürgerspital Wertheim), Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim

Öffnungszeiten: NEU ab 01.04.2026

Sa, So und an Feiertagen 10 - 16 Uhr

Die Öffnungszeiten an den Werktagen sowie der ergänzende Hausbesuchsdienst für Patienten, die nicht geh- oder transportfähig sind, werden in Wertheim unverändert vorgehalten:

Notfalldienst in der Praxis

Dres. med. Braun und Kollegen

Ärztezentrum, Bahnhofstr. 33, 97877 Wertheim

Öffnungszeiten:

Mi 13 - 18 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn, Tel.: 116117

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 18 - 22 Uhr,

Sa, So und an Feiertagen 9 - 22 Uhr.

Augenärztliche Bereitschaftspraxis:

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn, Tel.: 116117

Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr,